

# Inhaltsverzeichnis

	Vorwort	5
<b>1</b>	<b>Der Weg zur Klasse 205</b>	<b>6</b>
1.1	Der Uboottyp 55	6
1.2	Die Klasse 201	7
1.3	Der Übergang zur Klasse 205	8
1.3.1	Die Gründe	8
1.3.1.1	Das WSU-Vorhaben	8
1.3.1.2	Ungenügende Festigkeit des Druckkörpers	9
1.3.2	Erforderliche Änderung der Tonnagebeschränkung für die Klasse 201	9
1.3.3	Die Entwurfsänderungen	9
<b>2</b>	<b>Haupt- und Bauangaben zur Klasse 205 (Stand 1962)</b>	<b>10</b>
2.1	Hauptangaben	10
2.2	Bauangaben zu U 4 - U 8	10
2.3	Bilddokumentation des Bauablaufes bei U 4 - U 8	11
2.3.1	Sektionsbau in der Halle	11
2.3.2	Zusammenbau auf dem überdachten Bauponton	14
2.4	Kostenzusammenstellung für die Ubootklassen 201/205	19
<b>3</b>	<b>Die Stahlkrise beim Ubootbau und ihre Folgen</b>	<b>20</b>
3.1	Korrosionserscheinungen auf den Ubooten der Klassen 201/205	20
3.2	Die getroffenen Schutzmaßnahmen	21
3.3	Erprobung neuer amagnetischer Stähle für die Fortsetzung des Ubootprogramms	22
3.4	Konstruktion und Bau von U 9 - U 12 sowie der Neubauten U 1 und U 2	22
<b>4</b>	<b>Die Uboote der Klasse 205 bei der Bundesmarine</b>	<b>26</b>
4.1	Aufstellung der Besatzungen im Rahmen der Baubelehrung	26
4.2	Einfahrzeit und Seeklarbesichtigung	27
4.3	Erprobungen	30
4.4	Ausbildungs- und Übungsfahrten	33
4.5	Übersicht über die Uboote der Klasse 205/205 mod	38
<b>5</b>	<b>Innen- und Detailaufnahmen von Ubooten der Klasse 205</b>	<b>41</b>
5.1	Außenaufnahmen	41
5.2	Torpedo- und Wohnraumbereich	45
5.3	Operations- und Schiffstechnische Zentrale	46
5.4	Diesel- und E-Maschinenraum	52
<b>6</b>	<b>Umbau von Ubooten der Klasse 205 für die Erprobung neuer Anlagen und eine neue Zweckbestimmung</b>	<b>54</b>
6.1	AIP (Air Independent Propulsion) für Uboote der Bundesrepublik Deutschland	54
6.1.1	Die Entwicklung von Ubooten mit AIP in der Bundesrepublik von 1960 bis 1994 (Abriß)	54
6.1.1.1	Walter-Antrieb	54
6.1.1.2	Klasse 208	54
6.1.1.3	Konventionelle Zwischenlösungen: Klasse 210 und Klasse 211	54
6.1.1.4	Klasse 212	54
6.1.2	AIP-Erprobungen mit U 1	55
6.1.2.1	Brennstoffzellen-Antrieb	55
6.1.2.2	CCD (Closed Cycle Diesel) - Antrieb	58
6.2	Umbau von U 11 zu einem Ziel-Uboot für Torpedo-Übungsschüsse	63
6.3	Umbau von U 12 zu einem Versuchs-Uboot für neue Ortungs-, Feuerleit- und Steuerungsanlagen	66
<b>7</b>	<b>Modelle von Ubooten der Klasse 205</b>	<b>70</b>
<b>8</b>	<b>Plananhang</b>	<b>74</b>
8.1	Klasse 205 - Linienriß und Spantenriß -	75
	Klasse 205 mod. (U 9, U 10) - Linienriß und Spantenriß -	76
8.2	Klasse 205 mod. (U 11, U 12) - Linienriß und Spantenriß Hinterschiff -	77
	Klasse 205 - Flutschlitzplan -	78

8.3	Klasse 205 mod. (U 9, U 10) - Dockplan -	79
	Klasse 205 mod. (U11, U 12) - Spantenplan -	79
8.4	Klasse 205 - Eisenplan (Längs- und Horizontalschnitt) -	80
	Klasse 205 - Eisenplan (Querschnitte) -	81
8.5	Klasse 205 - Generalplan -	82
8.6	Klasse 205 - Einrichtungsplan (Wohnräume) -	83
8.7	Klasse 205 - Zentralaufbau (Schnitt auf MS von Stb. gesehen) -	84
	Klasse 205 - Ausfahrchnorchel -	85
8.8	Klasse 205 mod. (U 11, U 12) - Zentralaufbau -	86
8.9	Klasse 205 - Flosse, hintere Tiefenruder und Seitenruder -	86
	Klasse 205 - Hintere Tiefenruder- und Seitenrudereinrichtung -	87
8.10	Klasse 205 - Vordere Tiefenrudereinrichtung -	88
	Klasse 205 - Schematische Darstellung des Ausklappmechanismus der vorderen Tiefenruder -	88